

# MEDIZINPRODUKTEBERATER IM SANITÄTHAUS - Grundlagen des Medizinproduktegesetzes in der Werkstatt, der Reha-Abteilung und im Verkauf

---

12

**23. August 2010 (# 2358)**

Zur Aufgabe der MitarbeiterInnen im Sanitätshaus zählt, bei der Abgabe von Produkten deren Anwendung und Funktionsweise zu erklären. Auch Produktreklamationen (egal, ob zu eigenen Produkten oder Handelsware) müssen entgegen genommen werden. Es stellt sich sofort die Frage: Was muss man dabei ganz persönlich beachten, damit man allen Verantwortungen nachgekommen ist und nicht „auf die Mine läuft“?

Die Grundlagen, die es einzuhalten gilt, sind die Forderungen an den so genannten „Medizinprodukteberater“, wie sie im Medizinproduktegesetz („MPG“) festgelegt sind.

Sie erhalten in dieser Veranstaltung einen allgemein verständlichen Überblick über die relevanten Inhalte des Medizinproduktegesetzes, wie sie an ein Sanitätshaus und an einen Medizinprodukteberater im Sanitätshaus gestellt werden.

Ziel der Veranstaltung ist es, diese Forderungen aus dem Blickwinkel der orthopädie-technischen Werkstatt, der Reha-Abteilung und des Ladenverkaufs zu beleuchten und aufzuzeigen, an welchen Stellen Sie ganz persönlich Verantwortungen tragen. Denn schließlich sollten Sie wissen, auf „welchem Eis Sie tanzen“. Aber keine Angst – der erhobene Zeigefinger ist nicht der Sinn der Veranstaltung – vielmehr wird herausgearbeitet, welche Dinge besonders zu beachten sind und insbesondere, wie man all diese Forderungen in die tägliche Praxis umsetzen kann - ohne dabei in Papier zu ersticken und ohne vor lauter Aufschreiben alle weiteren Arbeiten am besten gleich einzustellen.

Grundkenntnisse zum MPG sind zur Teilnahme an dieser Veranstaltung nicht notwendig (die wollen wir Ihnen ja schließlich im Rahmen der Veranstaltung nahe bringen)

Fragen aus Ihrer Praxis hingegen sind ausdrücklich erwünscht!

**Zielgruppe:** MitarbeiterInnen der OT-Werkstatt, der Reha-Abteilung und im Ladenverkauf (alle MitarbeiterInnen mit Kundenkontakt)

**Leitung:** Dr. Bernhard Hofmann

**Teilnehmerzahl:** max. 20 Personen

**Lehrgangsgebühr:** 145,00 €

**2 Bonuspunkte**

**6 IQZ-Fortbildungspunkte**